

Zeitschrift: Aarauer Neujahrsblätter
Band: 74 (2000)
Rubrik: Chronik der Stadt Aarau 1998/99

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Chronik der Stadt Aarau 1998/99

November 1998

3. Der Zürcher Stadtpräsident Josef Estermann referiert beim Planungsverband.
4. Die «Aarauerstube» wird unter neuer Leitung wieder eröffnet.
Der «Rüeblimärt» lockt trotz Regen und Kälte Tausende Besucherinnen und Besucher an.
Der zweite «Rüebligipfel» der FDP sorgt im Saalbau für einige rote Köpfe.
5. Der Bachverein stellt seine Planungs- und Nutzungsvorschläge für den Aareraum und den Schachen vor.
7. Das Schicksal der Stadtfestbauten ist entschieden: Sie werden abgebrochen.
Das europäische Archiv «FrauenMusikForum» wird feierlich eröffnet.
«Nuss, Nuss, Nuss, dr Schilling obe druf» findet bei strahlenden Bedingungen statt.
8. Der Historiker Alfred Lüthi wird im Saalbau zu seinem 80. Geburtstag geehrt.
11. Die Stadt vergibt zum vierten Mal den Umweltpreis.
19. Das erste Jugendforum geht über die Bühne.
21. Der siebte Antiquitätenmarkt wird in der Kaserne durchgeführt.
28. Der fünfte Kulturapéro des Stadtrats findet im Haus der Musik statt.
29. Der Voranschlag 1999 der Stadt wird mit großem Mehr abgesegnet.
31. Der Einwohnerrat stimmt dem Baukredit für die Sanierung der Stadtbibliothek zu.

Dezember

2. Das Stadtmuseum stellt die Sammlung Kern aus.
 8. Das Stadtfest AarGrandissimo schließt mit einem Defizit von rund einer Million Franken ab.
 9. Das Ende Jahr verwaisende Nationalbank-Gebäude steht zur Disposition.
-

-
11. Stadtpfarrer Arie Verkuil wird die reformierte Kirchengemeinde im Jahr 2000 verlassen.
 12. Das Forum Schlossplatz bekommt mit Andreas Hemmeler einen neuen Vorsitzenden des Beirats.
 14. In der katholischen Pfarrei werden wegweisende Neuerungen eingeführt.
 15. Zwischen Atel, IBA und SBO zeichnet sich eine Fusion in der Stromversorgung ab.
 18. Der Stadtrat tastet das Fahrverbot im Zelgli nicht an.
 19. Die Strecke Aarau–Suhr soll nur noch von der WSB bedient werden.
 24. Die Strafuntersuchungen in der Sozialamt-Affäre werden eingestellt.
 30. Kaminfegermeister Hansruedi Jost nimmt Abschied als «schwarzer Mann» der Kantonshauptstadt.

Januar 1999

2. Die Champions Night in der Schachenhalle geht mit Salvatore di Salvatore als Sieger über die Bühne.
6. Die Stiftung Naturama wird im Haus zum Schlossgarten aus der Taufe gehoben.
13. Der Startschuss für den Bau des Wohn- und Geschäftshauses am Behmen fällt.
18. Andreas Röthlisberger tritt als Präsident der FDP Aarau zurück.
20. Die Freiheitspartei ist nicht mehr im Einwohnerrat vertreten.
22. An der «Riviera» entsteht ein neues Wohn- und Geschäftshaus.
28. Auch Einwohner- und Ortsbürgergemeinde sind über eine Anleihe mit dem konkursiten Walliser Dorf Leukerbad verbunden.

Februar

4. Die WSB baut den Bahnhof Aarau aus.
Die Bauarbeiten für die Sanierung des NAB-Sitzes werden aufgenommen.
17. Katja Gentinetta kündigt nach ihrer Wahl zur Aargauer Expo-Projektleiterin ihren Rücktritt als Koordinatorin des Forums Schlossplatz an.
24. Das Hochwasser macht auch dem Kraftwerk zu schaffen.
27. Aarau wird provisorischer Standort für den Direktionsbereich Gestaltung der Fachhochschule Aargau.

März

3. Der Russe Jewgenij Sewerin, dem ein Bär das Gesicht verstümmelt hat, weilt in der Kantonshauptstadt.
5. Die Interregio Bank unterschreibt mit der Nationalbank einen Vertrag über den Einzug ins SNB-Gebäude an der Laurenzenvorstadt.
Der «Aarauerhof» präsentiert das beste Ergebnis seiner Geschichte.
9. Die Kaserne-Schulbauten werden zu definitiven Einrichtungen.
11. Der Stadtrat präsentiert sein Altersleitbild.
13. Die Ortsbürgergemeinde klagt erstmals über ein Millionendefizit.
17. An der Entfelderstraße soll ein neues Geschäftshaus entstehen.
18. Die Stadt untersucht die Gründe für den Bevölkerungsrückgang und will Gegensteuer geben.
20. Die Ortsbürgergemeinde weiht ihren neuen Forstwerkhof Distelberg ein.
22. Das Baudepartement weist eine Beschwerde gegen die Baubewilligung für die Markthalle auf dem Färberplatz in Bausch und Bogen ab.
25. Hannes Taugwalder stellt sein neues Buch *Wetterleuchten* vor.



-
26. Die Stadt hat jahrelang Kanalisationsgebühren nicht eingetrieben und will diese nachträglich einfordern.
 27. Das traditionsreiche «Café Bank» wird geschlossen. Auf der Keba findet ein regionaler Autosalon statt. Die Musikschule Aarau feiert mit den Partnerstädten ihr 20-Jahr-Jubiläum.
 30. Der Stadtrat erteilt die Baubewilligung für den Bau eines Parkhauses beim Kantonsspital.

April

8. Die Aargauer Messe Aarau zieht Tausende auf die Keba.
13. Weil die Aarauer Altersheime Defizite schreiben, will der Stadtrat die Taxen anpassen.
16. Die Stadt will New Public Management in der Verwaltung einführen.
20. Am Tellirain erfolgt der Spatenstich für die Ostumfahrung.
21. Aarau erlebt die Meisterfeier der Handballer des TV Suhr.
27. Mehr als ein Jahr nach der Signalisierung bekommt Aarau die erste echte Tempo-30-Zone. Heinz Aeschlimann und Franz Haas werden von der Wirri-Zunft als «verdiente Aarauer» geehrt.
28. Aarauer Zivilschützer sollen Flüchtlinge aus dem Kosovo im Erstaufnahmezentrum betreuen.
30. In verschiedenen Aarauer Beizen weht ein frischer Wind: Die «Laterne» ist in neuen Händen, das «Sports Life» öffnet seine Türen, und die Halde-Beiz geht wieder auf.

Mai

6. Das KiFF fällt einen Grundsatzentscheid und will ausbauen.
 8. Die erste Aarauer Erfindermesse bietet eine Plattform für einheimische Erfinder.
-



11. Nicole Pfister folgt Katja Gentinetta als Leiterin des Forums Schlossplatz nach.
12. Kunstmaler Hans Erni weilt in Aarau.
15. Im Kasinopark finden verschiedene Aktionen zum kantonalen Jugendtag statt.
In Aarau wird der neu gestaltete Vita-Parcours eröffnet.
21. Die Aarauer Architekten Bertram Ernst und Erich Niklaus gewinnen den European-Wettbewerb über das Scheibenschachen-Gebiet.
27. Bergbau-Fachleute bringen die Idee auf, die Meyer-schen Stollen mit dem Naturama zu verbinden.
28. Der Kanton will Teile der Staatsverwaltung in der Tunnelüberbauung unterbringen.
Die Stadt weilt ein Kunstwerk des Biennale-Teilneh-mers Roman Signer ein.
29. Die Stadt Neuenburg weilt zu einem Freundschafts-besuch in Aarau.



Juni

4. Aarau und Delft besiegeln ihre Städtepartnerschaft.
5. Die Stollenwerkstatt löst ihre Platzprobleme mit einem Umbau in der Telli.
10. Private Initianten legen Konzept für die Weihnachtsbeleuchtung an der Bahnhofstraße vor.
11. Die Stadtbibliothek zügelt bis Ende Jahr in den Saalbau.
12. 900 Amateurtheaterleute wirken an den 19. Aarauer Theatertagen mit.
Die Sanierung des Feuerwehrgebäudes ist abgeschlossen.
17. Der Aarauer Jugendwettbewerb gipfelt in einer Prämierung und Vernissage zur Ausstellung im Rathaus.

-
18. Standortgemeinde Suhr und Keba-Genossenschaft einigen sich über den Sommerbetrieb auf der Kunsteisbahn.
 19. Die indische Künstlerin Surekha Kumar stellt im Rathaus aus.
Der Natur- und Vogelschutzverein feiert sein 75-jähriges Bestehen.
 21. Der Einwohnerrat beschließt, dass die Stadt das gesamte Stadtfest-Defizit tragen soll.
 24. Pläne für ein Casino in der «Kettenbrücke» werden publik.
 25. Die Aarauer Reitvereine stellen ein Vorentscheidgesuch für den Bau einer Reithalle im Schachen.
 29. Das «Swiss Youth Orchestra» studiert das Ellington-Programm im Saalbau ein.

Juli

2. Strahlender Maienzug mit Bundesrat Kaspar Villiger.
5. Nik. Brändli wird neuer Präsident der Gesellschaft zur Förderung des Stadtmuseums.
6. Die Sanierung und Erweiterung der Stadtbibliothek wird in Angriff genommen.
8. Die Kanalentleerung an der Aare fördert weniger Unrat zutage als in früheren Jahren.
9. Die Volkshochschule lanciert ihre Sommerakademie.
Die Anbohrung des Meyerschen Stollens am Nordportal des Sauerländertunnels führt zu einem Fischsterben.
Das Freilichttheater «Die Geschichte vom Wilhelm Tell» hat Premiere auf der Schlössliwiese.
15. Die Stadt will das Krematorium für 3 Millionen Franken sanieren.
23. Die Veranstalter des Open-air-Kinos im Schachen hoffen auf warme Sommerabende.
27. Erika Rohr verlässt das Verkehrsbüro.



Als dozmol junge Maturand
Rönnt er im Turne i der Telli umenand
Hüt rönnt er nid: Hüt stoht
Er am Rednerpult als Bundesrot

28. Submissionsbeschwerde gegen die Vergabe der Bauarbeiten am Sauerländertunnel führt zur vorübergehenden Einstellung der Arbeiten.
31. Der Mieter der Genossenschaftsbeiz «Krone» gibt nach wenigen Monaten auf.

August

1. An der Aarauer Bundesfeier spricht Regierungsrat Kurt Wernli.
12. Auf dem Glaus-Areal soll ein 22-Millionen-Franken-Neubau entstehen.
13. Premiere des Kantitheaters an der Industriestraße.
16. Die Interregio Bank öffnet ihre Tore.
18. Der Wildpark Roggenhausen setzt vermehrt auf einheimische Tiere und betreut nun auch Murmeltiere.
19. Der Kanton gibt grünes Licht für die Lärmsanierung an der Entfelderstraße.
Dem Aargauer Fotoreporter Heinz Fröhlich ist eine Ausstellung im Forum Schlossplatz gewidmet.
20. Das Stadtmuseum zeigt Aufstieg und Fall von Elektropionier Hermann Kummler-Sauerländer.
24. Gegen eine Natelantenne im Zelgliquartier formiert sich massiver Widerstand.
28. Die letzte öffentliche Badeanstalt an der Golattentmattgasse verschwindet.
Alt Stadtammann Erich Zimmerlin feiert seinen 90. Geburtstag.

September

1. Die Weihnachtsbeleuchtung an der Bahnhofstraße kommt in diesem Jahr nicht zustande.
Die Zunft am Stadtbach zeichnet Lehrtöchter und Lehrlinge für besondere Leistungen aus.
 2. Aarau ist Austragungsort des Schweizerischen Städtetages.
-

7. Das Dach des Oberturms muss saniert werden.
8. Die Verkehrsberuhigungsmaßnahmen im Gönhardquartier geben nach einigen schweren Unfällen zu reden.
9. Der Stadtrat stellt seine Pläne für die Verselbständigung der Industriellen Betriebe vor.
10. Das Bildungszentrum H+ ist seit einem Vierteljahrhundert in Aarau.
11. Die Stadt wird für einen Tag zum Bauernhof.
14. Das neue Leitungsteam des Theaters Tuchlaube hat sich konstituiert.
15. Der Rückzug der Ostumfahrungs-Submissionsbeschwerde macht den Weg für den Bau frei.



-
16. Aus dem Projektwettbewerb für die Überbauung des alten Werkhofareals gehen zwei Badener Architekturbüros als Sieger hervor.
 18. Richner AG feiert das 200-Jahr-Jubiläum mit einem großen Fest im Schachen.
 24. Ein Förderverein soll die Stadtbibliothek unterstützen.
Ein herrlicher Bachfischet-Umzug zieht durch die Stadt.
Gäste aus dem deutschen Lauf an der Pegnitz besuchen Aarau und feiern das 20-Jahr-Jubiläum der Beziehungen mit den Zivilschützern.
 30. Der Markt Aarauer Gewerbetreibender leidet unter misslichen Witterungsbedingungen.

Oktober

3. Ein Postulat fordert den verstärkten Einsatz des Stadtrats für den Erhalt des Waffenplatzes.
7. Dancing und Bar in der «Kettenbrücke» sind nach dem Konkurs der Betreibergesellschaft geschlossen.
9. Die Stadtgärtnerei soll die Produktion aufgeben.
12. Das traditionsreiche «Café Waldmeier» hat seine Tore geschlossen.
13. Die Weinernte der Ortsbürgergemeinde in Herznach verspricht einen Spitzenjahrgang.
Das Zoohaus Matter an der Rathausgasse macht seine Türen dicht.
16. Im Schachen finden die sechsten Aarauer Distanzreittage statt.
19. Die Stadt soll am 1. Januar 2000 in den Genuss eines besonderen Millenniumsauftaktes kommen.
21. Die Arbeiten für den Sauerländertunnel werden in Angriff genommen.
22. Das «Café Bank» soll für eine Million Franken umgebaut werden.



23. Der Aarauer Baupreis geht an den in Wien lebenden und arbeitenden Aarauer Architekten Walter Zschokke. Der sechste Aarauer Kulturapéro wird im Rohbau des Naturama durchgeführt.
25. Der Einwohnerrat segnet das Budget mit einem unveränderten Steuerfuß von 103 Prozent ab.
28. Der Rektor der Berufsschule, Jean-Claude Zimmerli, wird auf Ende Juli 2000 von seinem Amt zurücktreten.
29. Die reformierte Kirchenpflege erwägt für die Regelung der Nachfolge von Pfarrer Werner Laubi eine Kampfwahl.
30. Noch immer gibt es keinen Raum für die Einrichtung einer Jugendbeiz.